

**Basic Clinician Scientist Programm (Basic CSP)
der Medizinischen Fakultät der Universität Ulm
CASCADE 1.0
- Rahmenbedingungen, Förderperiode 2023/26 -**

Inhalt

1. Ziel des Programms
2. Curriculum
3. Notwendige Voraussetzungen
4. Entscheidungswege
5. Zertifikat
6. Mobilitätsprogramm und Verbrauchsmittel
7. CSP-Retreat
8. Finanzierung der Freistellungsstellen
9. Zulassung
10. Zwischenevaluationen
11. Abschlussbericht
12. Antragsmodalitäten
13. Koordination und Organisation des Programms

1. Ziel des Programms

Um den drohenden Mangel an qualifiziertem, wissenschaftlichen ärztlichen Nachwuchs entgegenzuwirken, soll es nach Ansicht der Ständigen Senatskommission für Grundsatzfragen in der Klinischen Forschung der Deutschen Forschungsgemeinschaft (Senatskommission, SGKF) ein vorrangiges Ziel darstellen, die Motivation für wissenschaftliches Arbeiten bei klinisch tätigen Ärztinnen und Ärzten aufrechtzuhalten und die Qualifizierung für ein kontinuierliches wissenschaftliches Denken und Arbeiten zu fördern. Es wird empfohlen, entsprechende verbindliche Karrierewege spezifisch für die Universitätsmedizin zu implementieren. Mit Hilfe strukturierter Programme der medizinischen Fakultäten soll sichergestellt werden, dass auf allen Stufen dieser Karrierewege die klinische Weiterbildung mit einer Tätigkeit wissenschaftlicher Orientierung bzw. mit der Bearbeitung von Forschungsprojekten in sinnvoller Weise verbunden werden kann. (Zitat aus: Etablierung eines integrierten Forschungs- und Weiterbildungs-Programms für „Clinician Scientists“ parallel zur Facharztweiterbildung, Empfehlungen der Ständigen Senatskommission für Grundsatzfragen in der Klinischen Forschung der Deutschen Forschungsgemeinschaft, DFG April 2015).

Kriterien für die Förderungswürdigkeit der Projekte im *Clinician Scientist Programm (CSP)* der Medizinischen Fakultät der Universität Ulm sind: Profilbildung der Abteilungen, Drittmittelakquisitionsfähigkeit nach Anschubfinanzierung, Publikationsfähigkeit (d.h. originelles Thema), Nachwuchsförderung (Projekte entwickeln, selbstständige wissenschaftliche Tätigkeit). Es wird insbesondere zur Beantragung von Projekten aufgefordert, die aktuelle und zukünftige Forschungsschwerpunkte der Medizinischen Fakultät stärken. Zu diesen Schwerpunkten zählen die Hämatologie/Onkologie, Molekulare Mechanismen der Alterung und Alters-assoziiierter Erkrankungen, Stoffwechsel, Signaling, Neurowissenschaften, Erreger/Wirt Interaktionen und die Traumaforschung. Innovative Projekte aus anderen Forschungsbereichen können ebenfalls gefördert werden insbesondere vor dem Hintergrund der Generierung neuer Schwerpunkte und Forschungsverbünde.

2. Curriculum

Die Förderung im *CSP* ist auf **drei Jahre** ausgelegt mit einer Zwischenevaluationen im 2. Jahr (Vortrag/Poster) im Zuge der Frühjahrs- und Herbsttagungen von IGradU.

Die **Freistellung** beträgt **mind. 50 % über drei Jahre** (im 1. Jahr ist eine Freistellung bis zu 100% möglich; im 2. und 3. Jahr im Schnitt 50%). Die Medizinische Fakultät finanziert den Forschungsanteil der Clinician Scientist-Stelle (50%), der klinische Stellenanteil (50%) muss durch die jeweilige Einrichtung oder extern finanziert werden. Die Freistellungszeiten müssen demnach detailliert im Antrag aufgelistet werden.

Die Klinikleitung berichtet/dokumentiert alle 3 Monate über die Freistellung der Kandidatin/ des Kandidaten (z.B. in Form der Dienstpläne oder als Freitext). Bitte den Bericht senden an: Dr. Lysann Palkowitsch, Res.UL, Helmholtzstr. 22, 89081 Ulm oder per E-Mail an lysann.palkowitsch@uni-ulm.de. **Die Medizinische Fakultät behält sich vor, die Dienstpläne ggf. anzufordern. Sofern einer Kandidatin/einem Kandidaten die Freistellung nicht gewährt wird, behält sich die Medizinische Fakultät ebenfalls vor, die jeweilige Klinik für die nächste Ausschreibungsrunde im CSP zu sperren und die Fakultätsfelder für die „Forschungsfreistellungszeiten“ zurückzufordern.**

Auch Personen aus anderen Programmen (z. B. SFBs, Hertha-Nathorff-Programm) können nach vorheriger Begutachtung ins Basic CSP aufgenommen werden. Diese externen Kandidatinnen und Kandidaten müssen die Vorgaben des CSP (Freistellungszeiten etc.) erfüllen. Für Ärztinnen, die über das Hertha-Nathorff-Programm gefördert werden, besteht die Möglichkeit eines Quereinstiegs im CSP. Ein Antrag auf Quereinstieg ins CSP ist nur in Verbindung mit einem Antrag auf Verlängerung im Hertha-Nathorff-Programm möglich. Bei Interesse setzen Sie sich bitte rechtzeitig mit dem Koordinationsbüro in Verbindung.

Im Rahmen des CSP zu erbringende Leistungen:

- Jährlich mind. ein Progress Report im Rahmen der CSP-Seminarreihe CASCADE
- Zweiwöchentliches Research- und Literaturseminar in der Heimatabteilung einschl. eigener Progress Reports und Literaturseminare
- 10 Vorträge externer Vortragender/Jahr im Rahmen von Vortragsreihen
- Teilnahme an den Frühjahrs- und Herbsttagungen der IGradU
- Im Rahmen der Wissenschaftlichen Weiterqualifikation (15h/Jahr), der Klinischen Weiterqualifikation (15h/Jahr) und für die Schlüsselkompetenzseminare (2 Kurse/Jahr) können z.B. Kurse der Nachwuchsakademie ProTrainU (<https://www.uni-ulm.de/misc/graduate-professional-training-center-ulm/>) und der IGradU (<https://www.uni-ulm.de/en/einrichtungen/mm/>) besucht werden
- In Absprache mit dem Koordinationsbüro werden auch Schlüsselkompetenzseminare speziell für die Clinician Scientists organisiert

Wissenschaftliche Weiterqualifikation (15h/Jahr)	Klinische Weiterqualifikation (15h/Jahr)	Schlüsselkompetenzseminare (2 Kurse/Jahr)
z. B.: - Data management, Data security, Data management plan Systems Biology, Bioinformatics, AI	z. B.: - Medical, methodical training of the clinical institutions Biometry and Epidemiology GCP/GSP in medicine Evidence-based medicine	z. B.: - Didactics Course / Study Program Medical Education - Project Management - Conflict Management - Staff Guidance / Leadership

Für die Inanspruchnahme der Teilnahme von Seminaren, die über das CSP finanziert werden, wird eine Programmteilnahme von mind. 12 Monaten vorausgesetzt.

Mentoring:

- Die Kandidatin/ der Kandidat wird durch drei Mentorinnen/Mentoren betreut und unterstützt (sowohl wissenschaftlich als auch im Hinblick auf die persönliche Karriereplanung, ggf. auftretende Probleme etc.):
 1. Experimentelle/r Mentor/in („Betreuung an der Bench“)
 2. Klinikdirektor/in
 3. Persönliche/r Mentor/in (unabhängige/r Mentor/in einer anderen Einrichtung)
- Die Kandidatin/ der Kandidat und die Mentorinnen/Mentoren erarbeiten gemeinsam einen Qualifizierungs-/Karriereentwicklungsplan, der zusammen mit den Antragsunterlagen abzugeben ist.
- Regelmäßige Mentor/in-Mentee-Meetings, mind. 4 pro Jahr, werden vorausgesetzt. Dieser Austausch muss dokumentiert und den Zwischenberichten beigelegt werden (z.B. in Form eines Gesprächsprotokolls oder einer PowerPoint-Präsentation). Sofern gemeinsame Treffen nicht oder nur sehr schwierig umsetzbar sind (z.B. aufgrund größerer Entfernungen), können stattdessen

auch z.B. Telefonkonferenzen/Skype-Treffen durchgeführt werden. Eine Dokumentation ist ebenfalls erforderlich.

3. Notwendige Voraussetzungen

- Das Programm richtet sich an den ärztlichen Nachwuchs, der sich bevorzugt im 2. bis 6. Jahr seiner klinischen Weiterbildung (Facharztausbildung) befindet. Auch Fachärztinnen und Fachärzte ohne wesentliche Clinician Scientist-Erfahrung sollten sich vorzugsweise im Basic Clinician Scientist Programm bewerben.
- Die abgeschlossene Promotion (Dr. med., Dr. med. dent.) wird zum ausgeschriebenen Förderbeginn vorausgesetzt und ist durch die antragstellende Person eigenverantwortlich nachzuweisen.
- **Voraussetzung zur Aufnahme ins CSP ist ein gültiger Arbeitsvertrag mit der Universität Ulm/dem Universitätsklinikum Ulm für die Dauer der CSP-Teilnahme**
- Überzeugendes wissenschaftliches Projekt einschließlich Meilensteinplan
- Voraussetzung zur Förderung im CSP ist ein „**Supervision and Mentoring Agreement**“, das u.a. die Freistellungszeiten, Aufgaben der Mentoring-Personen und Daten für die Mentoringgespräche fixiert und von dem Clinician Scientist, den Mentoring-Personen, der Leitung des Clinician Scientist Boards, der Koordinationsstelle und dem Leitenden Ärztlichen Direktor unterzeichnet werden muss. Das „**Supervision and Mentoring Agreement**“ wird erst nach der Förderzusage zur Unterzeichnung ausgehändigt.

4. Entscheidungswege

- 2-stufiges Bewerbungsverfahren:
 - 1. Stufe:**
 - Einreichung der schriftlichen Bewerbungsunterlagen zur genannten Bewerbungsfrist
 - Bewertungsgremium: Clinician Scientist Board
 - Bewertungskriterien: Qualität des Projektes und des Bewerbenden
 - 2. Stufe:**
 - Vorstellung der Projekte durch die vorselektierten Kandidatinnen und Kandidaten anhand eines Vortrages mit anschließender Diskussion (Termine werden noch bekannt gegeben)
 - Bewertungsgremium: Clinician Scientist Board
 - Bewertungskriterien: Wissenschaftliche Originalität, Perspektive, Durchführbarkeit/Vorarbeiten, Diskussions- und Argumentationsfähigkeit, kritisches Denken
- Die Entscheidung über die Aufnahme ins CSP trifft das Dekanat der Medizinischen Fakultät auf Empfehlung des Clinician Scientist Boards

5. Zertifikat

Ein Zertifikat über eine erfolgreiche Teilnahme wird ausgestellt, wenn:

- die genannten Leistungen erbracht wurden und nachgewiesen werden und
- eine Erst- oder Letztautorpublikation (Originalarbeit) während der Teilnahme am CSP entstanden ist.
- In besonderen Fällen kann nach Vorgaben der *International Graduate School in Molecular Medicine Ulm (IGradU)* der Titel „PhD“ verliehen werden. Interessenten sollten vor Vertragsbeginn Kontakt mit der *IGradU* aufnehmen (Prof. Dr. Bernd Knöll, E-Mail: bernd.knoell@uni-ulm.de)

6. Mobilitätsprogramm und Verbrauchsmittel:

- Zusätzlich zur (anteiligen) Finanzierung der Freistellungsstellen werden durch die Medizinische Fakultät pro Teilnehmenden Verbrauchsmittel i.H.v. 5.000 €/Jahr und Reisekosten i.H.v. 1.000 €/Jahr zum Besuch von Kongressen etc. bereitgestellt (Voraussetzungen sind eine zusammenhängende 12-monatige CSP-Teilnahme sowie eine aktive Teilnahme am Kongress etc.). Nicht verausgabte Reisekosten können ins Folgejahr transferiert werden.
- Die betreuende Einrichtung finanziert dem Clinician Scientist neben dem klinischen Stellenanteil zusätzlich Verbrauchsmittel i.H.v. 10.000 €/Jahr sowie Reisekosten i.H.v. 1.000 €/Jahr.

7. CSP-Retreat

- Alle zwei Jahre organisieren die Teilnehmenden des *CSP* einen *CSP-Retreat*; hierfür stehen Mittel in Höhe von insgesamt max. 20.000 € pro *Retreat* zur Verfügung (entsprechend den haushaltsrechtlichen Vorgaben).

8. Finanzierung der Freistellungsstellen

- Max. **vier** Freistellungsstellen (einschließlich Quereinsteiger) werden im Rahmen des Basic *CSP*, Förderperiode 2023/26, aus Mitteln der Medizinischen Fakultät finanziert.

9. Zulassung

- Voraussichtlicher Förderbeginn für die Förderperiode 2023/26 ist der **01. Mai 2023**.
- Die Freistellungsstellen können ohne Antrag maximal bis drei Monate nach ausgeschriebenem Förderbeginn in Anspruch genommen werden (kostenneutrale Laufzeitverlängerung); der Arbeitsbeginn ist dem Koordinationsbüro (Frau Dr. Lysann Palkowitsch) unverzüglich anzuzeigen.
- Neben einem Einstieg ins erste Jahr ist auch ein Quereinstieg im zweiten oder dritten Jahr möglich. Voraussetzung hierfür ist eine im Schnitt 50%ige Freistellung der Vorjahre.

10. Zwischenevaluation

- Die Zwischenevaluation findet im 2. *CSP*-Jahr im Zuge der Frühjahrs- und Herbsttagungen von IGradU statt (Vortrag/Poster). Die Anwesenheit der Mentoring-Personen wird vorausgesetzt.
- Im Anschluss an die Zwischenevaluation muss im Koordinationsbüro ein Zwischenbericht eingereicht werden. Dieser muss sich an den ursprünglich eingereichten Meilensteinplan/Karriereentwicklungsplan orientieren und soll gemeinsam mit den Mentorinnen/Mentoren erstellt werden. Die Vorlage finden Sie auf der Res.UL-Homepage.
- Eventuelles Abweichen vom ursprünglichen Meilensteinplan/Karriereentwicklungsplan muss detailliert begründet werden.
- Der Zwischenbericht wird dem Clinician Scientist Board vorgelegt.

11. Abschlussbericht

- Die im *CSP* geförderten Personen verpflichten sich, spätestens **sechs Monate nach Ablauf der Förderung** einen kurzen **Abschlussbericht** unter Angabe der entstandenen Publikationen, Kongressbeiträge (Poster und Vorträge) und eingeworbenen Drittmittel einzureichen. Das entsprechende Formular finden Sie auf der Res.UL-Homepage.

12. Antragsmodalitäten

- Eine gleichzeitige Antragsstellung in den Bausteinmodulen 3.2/3.2V, im Anschubfinanzierungsprogramm A der Universität Ulm (ProTrainU) und im *Clinician Scientist Programm* ist ausgeschlossen.
- Eine zeitgleiche Doppelförderung aus Fakultätsmitteln ist ausgeschlossen.
- **Ausnahme:** Erfolgreiche Clinician Scientists des Basic *CSP* haben die Möglichkeit, im 1. oder 2. *CSP*-Jahr Sach- und/oder Personalmittel im Bausteinprogramm einzuwerben (Modul 3.2CS). Detaillierte Informationen finden Sie unter <https://www.uni-ulm.de/einrichtungen/resul/foerderung/nachwuchsfoerderung/bausteinprogramm/>.
- Bitte beachten Sie die formalen Vorgaben! Anträge mit formalen Mängeln (z.B. Nichteinhalten der Vorgaben des Ausschreibungstextes, fehlende CV/Publikationsliste) werden von der Begutachtung ausgeschlossen. Bitte beachten Sie unbedingt die Vorgaben auf dem Antragsformular!

Der Antrag muss folgende Dokumente beinhalten:

- 1) Antragsformular zur Aufnahme ins Basic *CSP* (Erstantrag) - die formalen Vorgaben finden Sie direkt auf dem Antragsformular
- 2) Lebenslauf mit Publikationsverzeichnis (max. 10 Publikationen) und einer Liste der eingeworbenen Drittmittel
- 3) Promotionsurkunde
- 4) Qualifizierungs-/Karriereentwicklungsplan einschl. Stellungnahme der Mentorinnen/Mentoren

- 5) Zusage der jeweiligen Einrichtungsleitung zur Freistellung und anteiligen Finanzierung der antragstellenden Person (Achtung: für extern Finanzierte existiert ein separates Formular)
- 6) Zusage zur Weiterbeschäftigung der antragstellenden Person im Anschluss an das CSP
- 7) Zusage der aufnehmenden Einrichtung zu Labor- und Büroarbeitsplatz sowie zur Übernahme von Verbrauchsmitteln und Reisekosten

Clinician Scientists aus der Kohorte 2021/23 haben die Möglichkeit, sich für das 3. CSP-Jahr anhand eines Verlängerungsantrages zu bewerben. Der Verlängerungsantrag für das 3. CSP-Jahr muss folgende Dokumente beinhalten:

- 1) Antragsformular zur Aufnahme ins CSP (Verlängerungsantrag) - die formalen Vorgaben finden Sie direkt auf dem Antragsformular
- 2) Lebenslauf mit Publikationsverzeichnis (max. 10 Publikationen) und einer Liste der eingeworbenen Drittmittel
- 3) Zwischenbericht
- 4) Zusage der jeweiligen Einrichtungsleitung zur Freistellung und anteiligen Finanzierung der antragstellenden Person (Achtung: für extern Finanzierte existiert ein separates Formular)
- 5) Zusage der aufnehmenden Einrichtung zu Labor- und Büroarbeitsplatz sowie zur Übernahme von „Bench Fees“

Bitte senden Sie

- die **gesamten Dokumente** in zuvor genannter Reihenfolge **zusammengefasst in einer pdf-Datei** sowie
- das **Antragsformular zur Aufnahme ins CSP separat als Word-Dokument** unter dem Stichwort: **CSP 2023/26** an die E-Mail-Adresse: forschung@uni-ulm.de.
- Zusätzlich schicken Sie bitte **einen Ausdruck des kompletten Antrages** an Frau Dr. Lysann Palkowitsch (Kontaktdaten siehe unten).

Bewerbungsfrist ist der 10. Januar 2023.

Geplanter Förderbeginn ist der 01. Mai 2023. Die Entscheidung zur Förderung der Projekte wird auf Empfehlung des Clinician Scientist Boards voraussichtlich in der Dekanatsitzung im März 2023 fallen.

Weitere Informationen sowie alle erforderlichen Dokumente und Formulare finden Sie auf der Homepage von Res.UL: <https://www.uni-ulm.de/einrichtungen/resul/foerderung/nachwuchsfoerderung/basic-clinician-scientist-programm/>.

13. Koordination und Organisation des Programms

Center for Research Strategy and Support (Res.UL) in Verbindung mit der *International Graduate School in Molecular Medicine Ulm (IGradU)*

Ansprechpartnerin:

Dr. Lysann Palkowitsch
Center for Research Strategy and Support (Res.UL)
Universität Ulm
Helmholtzstr. 22 / Raum 1.49
89081 Ulm

Tel.: 0731-50-33634

E-Mail: lysann.palkowitsch@uni-ulm.de